



H&S QM-Service Limited
Niederlassung Deutschland

Kurzes Gelände 6 · 86156 Augsburg
Tel. (+49) 821 - 90 76 33-4
Fax (+49) 821 - 90 76 33-5
info@hs-qmservice.de
www.hs-qmservice.de



■ Seminare ■ Coaching

Zertifiziert nach AZVV und DIN EN ISO 9001  TAW Cert GmbH, Altdorf
Zert.-Nr.: 35 03 01 04

Innovative Bildungs- und
Qualifizierungskonzepte

Fachbereich: Altenpflege

Fortbildungskonzept Workshops

Programm

Professionalisierte Pflegeplanung und -dokumentation

Grundsatzstellungnahme des MDS zu Pflegeprozess und Dokumentation
Qualitätsprüfungs-Richtlinien vom 11.06.2009 in der Fassung vom 30.06.2009

In Kooperation



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen und über die AZAV der Bundesagentur für Arbeit gefördert.



H&S QM-Service Limited
Niederlassung Deutschland

Kurzes Gelände 6 · 86156 Augsburg
Tel. (+49) 821 - 90 76 33-4
Fax (+49) 821 - 90 76 33-5
info@hs-qmservice.de
www.hs-qmservice.de



■ Seminare ■ Coaching

Zertifiziert nach AZVV und DIN EN ISO 9001  TAW Cert GmbH, Altdorf
Zert.-Nr.: 35 03 01 04

Kurzbeschreibung

Die patientenbezogene Pflegedokumentation ist ein wichtiges Arbeitsmittel der Pflege. Auf Grundlage anamnestischer und biographischer Informationen, intensiver Beobachtungen und aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse stellt eine adäquate Dokumentation die geplante Abfolge aller Arbeitsschritte dar und erleichtert die Kooperation der Versorgung. Die Pflegedokumentation ist eine Sammlung von Urkunden, welche als haftungsrechtliche und vertragsrechtliche Nachweise dienen. Analog § 113 SGB XI Maßstäbe und Grundsätze in der ambulanten und stationären Pflege mit Forderung der stetigen Sicherung und Weiterentwicklung der Pflegequalität, beschreibt Satz 1 die Anforderung an eine praxistaugliche, den Pflegeprozess unterstützende und die Pflegequalität fördernde Pflegedokumentation

Ziel der Qualifizierungsmaßnahme

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

- sind in der Lage, möglichst kurzfristig und praxisorientiert konkrete Verbesserungen der Pflege- und Dokumentationsqualität und des Umfangs der notwendigen Dokumentation zu erreichen, um eine vollständige, systematische und übersichtliche Verlaufsdokumentation der Pflege zu ermöglichen.
- erkennen die individuelle Situation d. pflegebedürftigen Person und stellen diese mit eigenen Worten dar.
- berücksichtigen bei der Planung der Pflege frühere Wünsche und Gewohnheiten sowie die Selbstbestimmung der pflegebedürftigen Person.
- identifizieren pflegerische Risiken und sind fähig, fachlich kompetent zu intervenieren.
- planen geeignete Maßnahme und führen diese sachgerecht durch.
- überprüfen in festgelegten Abständen die Wirksamkeit der geplanten Maßnahmen und sind in der Lage, diese ggf. anzupassen.
- erwerben die Kompetenz, Pflegebedürftige und deren Angehörige individuell zu beraten

Zielgruppe / Zugangsvoraussetzung

Mit dem Fortbildungsprogramm „professionalisierte Pflegeplanung und -dokumentation“ werden Pflegekräfte in Einrichtungen der stationären Altenhilfe und aus stationären und ambulanten Gesundheitseinrichtungen angesprochen.



H&S QM-Service Limited
Niederlassung Deutschland

Kurzes Gelände 6 · 86156 Augsburg
Tel. (+49) 821 - 90 76 33-4
Fax (+49) 821 - 90 76 33-5
info@hs-qmservice.de
www.hs-qmservice.de



■ **Seminare** ■ **Coaching**

Zertifiziert nach AZWV und DIN EN ISO 9001  TAW Cert GmbH, Altdorf
Zert.-Nr.: 35 03 01 04

Lehrgangsprogramm

NEU	Buchbar als Inhouse-Veranstaltung mit Workshop-Programm. In Zusammenarbeit mit der VDAB Geschäftsstelle Augsburg können auch mehrere Mitgliedseinrichtungen dieses Angebot gemeinsam nutzen.	
Struktur	4 Basismodule mit 7 Schwerpunktthemen. Die Basismodule und Schwerpunktthemen sind einzeln oder als Programm buchbar.	
	Basismodul	Schwerpunkt Unterrichtseinheiten (UE)
	Modul 1	Schwerpunkt Unterrichtseinheiten (UE)
	Modul 2	Schwerpunkt Unterrichtseinheiten (UE)
	Modul 3	Schwerpunkt Unterrichtseinheiten (UE)
	Modul 4	Schwerpunkt Unterrichtseinheiten (UE)
Vermittlung	Referat, Plenum, Interaktionsmethoden, Visualisierung, Feedback	
Lehrmaterial	Skript, Arbeitshilfen zur Anwendung und Dokumentation, Literaturempfehlung	
Medien	Präsentation per Notebook/Beamer, Flipchart	
Zertifikat	Teilnahmebestätigung	

Termine und Standorte

Das Fortbildungskonzept mit Workshopcharakter wird exklusiv als Inhouse-Veranstaltung angeboten. Gerne richten wir dabei die Themenbereiche auf Ihren Bedarf aus. Wenn Sie mehr über die Fortbildungsreihe und Inhouse-Seminare erfahren möchten, nehmen Sie einfach Kontakt auf oder nutzen Sie unser Fax-Formular.



Für Mitgliedseinrichtungen des VDAB e. V. kann das Angebot auch in lokalen Netzwerken der jeweiligen Betriebsstätten erfolgen. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Landesgeschäftsstelle Augsburg.

Telefon 08 21 / 4 40 18 97 10

Mailkontakt augsburg@vdab.de



H&S QM-Service Limited
Niederlassung Deutschland

Kurzes Gelände 6 · 86156 Augsburg
Tel. (+49) 821 - 90 76 33-4
Fax (+49) 821 - 90 76 33-5
info@hs-qmservice.de
www.hs-qmservice.de



■ Seminare ■ Coaching

Zertifiziert nach AZWV und DIN EN ISO 9001  TAW Cert GmbH, Altdorf
Zert.-Nr.: 35 03 01 04

Inhalte

Modul 1

Schwerpunktthema MDS Grundsatzstellungnahme zu Pflegeplanung und -dokumentation

Dokumentation ...

- mit Unterstützung der Grundsatzempfehlung des MDS zu Pflegeprozess und -dokumentation, einer praxisnahen Handlungsempfehlung zur Professionalisierung und Qualitätssicherung in der Pflege
- mit Hilfe eines geeigneten und einheitlichen Dokumentationssystems
- als kundenorientierte Handlungsanweisung
- als vollständige und nachvollziehbare schriftliche Beweisführung
- eine Grundvoraussetzung für die Gewährung der richtigen Pflegestufe
- kontinuierlich, geplant und in adäquatem Umfang: Zuordnung Pflegeprozessschritte zu Formularen des Dokumentationssystems

Modul 2.1

Schwerpunktthema Dokumentationsanforderungen analog QPR und PTVA

- Vorstellung der Qualitätsprüfungs-Richtlinien (QPR) vom 11.06.2009
- Vorstellung der Transparenzkriterien ambulant (PTVA)
- Anforderungen an ein einheitliches Pflegedokumentationssystem
- Dokumentationsanforderungen zu den Aspekten ...
 - Behandlungspflege - Mobilität - Ernährung und Flüssigkeitsversorgung
 - Ausscheidung - Umgang mit Demenz - Körperpflege und sonstige Aspekte der Ergebnisqualität
- Pflegevisite als Instrument zur Überprüfung der Wirksamkeit

Modul 2.2

Schwerpunktthema Dokumentationsanforderungen analog QPR und PTVS

- Vorstellung der Qualitätsprüfungs-Richtlinien (QPR) vom 11.06.2009
- Vorstellung der Transparenzkriterien stationär (PTVS)
- Anforderungen an ein einheitliches Pflegedokumentationssystem
- Dokumentationsanforderungen zu den Aspekten ...
 - Soziale Betreuung - Behandlungspflege - Mobilität
 - Ernährung und Flüssigkeitsversorgung - Ausscheidung - Umgang mit Demenz
 - Körperpflege und sonstige Aspekte der Ergebnisqualität
- Pflegevisite als Instrument zur Überprüfung der Wirksamkeit



H&S QM-Service Limited
Niederlassung Deutschland

Kurzes Gelände 6 · 86156 Augsburg
Tel. (+49) 821 - 90 76 33-4
Fax (+49) 821 - 90 76 33-5
info@hs-qmservice.de
www.hs-qmservice.de



■ Seminare ■ Coaching

Zertifiziert nach AZWV
und DIN EN ISO 9001  TAW Cert GmbH, Altdorf
Zert.-Nr.: 35 03 01 04

Inhalte

Modul 3.1

Schwerpunktthema Professionelle Anwendung und Dokumentation des Pflegeprozesses

- Schritte des Pflegeprozesses
- Bedeutung anamnestischer und biographischer Informationen
- Nutzung vorhandener Fähigkeiten/Ressourcen als „Kraftquellen“ in Bezug auf ein Pflegeproblem bzw. zur Verhinderung einer überversorgenden Pflege
- Erkennen und Beschreiben von Problemen/Defiziten als physische bzw. psychische Funktionseinschränkungen infolge einer Erkrankung und der daraus resultierenden Symptomatik
- Treffen von konkreten Aussagen zum angestrebten Grad der „Unabhängigkeit“ eines Pflegebedürftigen
- Formulieren geeigneter Pflege- und prophylaktischer Maßnahmen: wer, was, wann, wo, wie oft und in welcher Weise auszuführen hat
- Regelmäßige Überwachung, Evaluation und Aktualisierung der Ergebnisse der Pflege, sozialen Betreuung und Versorgung
- Pflegevisite als Instrument zur Überprüfung der Wirksamkeit

Modul 3.2

Schwerpunktthema Praxisübungen Pflegeprozess

Praxisübungen anhand anamnestischer und biografischer Informationen zu den Themen analog Modul 3.1

Modul 4.1

Schwerpunktthema Screening und Assessment analog Expertenstandards

Nationale Expertenstandards des DNQP bilden die aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse ab und geben wertvolle Empfehlungen zur Identifikation und erfolgreicher Intervention bei pflegerischen Risiken.

- Pflegefachliche Einschätzung zur Identifikation eines pflegerischen Risikos
- Ermittlung spezifischer Informationen der individuellen Aktivitäten des täglichen Lebens sowie auf Grundlage der vorliegenden Grunderkrankungen
- Vorstellung anerkannter differenzierter Einschätzungsinstrumente und Assessments analog der nationalen Expertenstandards des DNQP
- Anwendung geeigneter differenzierter Einschätzungsinstrumente und Assessments

Modul 4.2

Schwerpunktthema Praxisübungen Pflegeprozess

Praxisübungen zur Identifikation und erfolgreicher Intervention bei pflegerischen Risiken zu den Themen analog Modul 4.1



**H&S QM-Service Limited
Niederlassung Deutschland**



Kurzes Gelände 6 · 86156 Augsburg
Tel. (+49) 821 - 90 76 33-4
Fax (+49) 821 - 90 76 33-5
info@hs-qmservice.de
www.hs-qmservice.de



Zertifiziert nach AZWV und DIN EN ISO 9001  TAW Cert GmbH, Altdorf
Zert.-Nr.: 35 03 01 04

■ Seminare ■ Coaching

Förderungen

<p>Bundesland</p> <p>Bayern</p> 	<p>Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen (STMAS) gefördert.</p> <p>Fördervoraussetzungen</p> <p>Personenkreis: Fachkräfte, Hilfskräfte, Ehrenamtliche Kräfte, Angehörige</p> <p>Teilnehmerzahl: 10 – 20 Personen</p> <p>Abwicklung: über Bildungsträger mittels Verwendungsnachweisen</p>
<p>Bundesgebiet</p> 	<p>AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) Bundesagentur für Arbeit</p> <p>Die Weiterbildungskosten dieses Lehrgangs kann von der Agentur für Arbeit mit Bildungsgutschein gefördert werden. Davon profitieren Einrichtungen, welche ihre Mitarbeiter/innen über bestimmte Programme der Arbeitsagentur (z. B. WeGebAU) qualifizieren. Je nach Förderprogramm können Arbeitgeber für Zeiten der Freistellung zusätzlich einen Zuschuss zum Arbeitsentgelt der freigestellten Mitarbeiter/innen erhalten. Nutzen Sie diesen Vorteil und informieren Sie sich bei der Agentur für Arbeit über aktuelle Förderprogramme. Arbeitgeber wenden sich direkt an den Arbeitgeberservice der Arbeitsagentur.</p>

Gebühren

Buchung	ein Schwerpunktthema Halbtagesseminar	ein Modul – Ganztagesseminar	Buchung des Fortbildungsprogramms (4,5 Tage mit 7 Modulen)
Regulär	450,- Euro	890,- Euro	3.645,- Euro
Förderbeispiel: mit Förderung STMAS	366,- Euro	722,- Euro	2.889,- Euro

zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Fahrtkostenpauschale!

Bildungsträger

H&S QM-Service Ltd. Niederlassung Deutschland		
Kurzes Gelände 6	Telefon 08 21 / 90 76 33 – 4	Fax 08 21 / 90 76 33 – 5
86156 Augsburg	info@hs-qmservice.de	www.hs-qmservice.de
Das QM-System der H&S QM-Service Ltd. ist nach DIN EN ISO 9001:2008 und AZAV zertifiziert (Zertifikat-Registrier-Nr. 35030104).		



**H&S QM-Service Limited
Niederlassung Deutschland**

Kurzes Gelände 6 · 86156 Augsburg
Tel. (+49) 821 - 90 76 33-4
Fax (+49) 821 - 90 76 33-5
info@hs-qmservice.de
www.hs-qmservice.de



■ **Seminare** ■ **Coaching**

Zertifiziert nach AZWV und DIN EN ISO 9001  TAW Cert GmbH, Altdorf
Zert.-Nr.: 35 03 01 04

Faxanmeldung 08 21 / 90 76 33 – 5

Professionalisierte Pflegeplanung und Pflegedokumentation

Name und Anschrift Betriebsstätte	Kontaktdaten
Betriebsstätte	Ansprechpartner
Strasse, Hausnummer	Telefonisch erreichbar unter
PLZ, Ort	Stempel der Betriebsstätte

Buchung:

Bitte ankreuzen	Modul	Bitte ankreuzen	Modul
	1. MDS Grundsatzstellungnahme zu Pflegeplanung u. -doku.		
	2.1 Dokumentationsanforderungen analog QPR und PTVA	2.2	Dokumentationsanforderungen analog QPR und PTVS
	3.1 Professionelle Anwendung/Dokumentation Pflegeprozess	3.2	Praxisübungen Pflegeprozess
	4.1 Screening und Assessment analog Expertenstandards	4.2	Praxisübungen Screenings / Assessments

Bitte ankreuzen	als Schwerpunktthema Halbtagesseminar	als Modul Ganztagesseminar	Buchung des Fortbildungsprogramms (3 Tage mit 3 Modulen)		
Standort: Anschrift					
Anzahl Personen	Fachkräfte	Hilfskräfte	Ehrenamtliche Kräfte	Angehörige	Gesamt
Bitte eintragen					
Rückfragen	<input type="checkbox"/> Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.				

Zahlungsbedingungen:

Die Seminargebühr ist 14 Tage vor Seminartermin zahlbar. Es gelten die Preise der Ausschreibung.

Bei Stornierung:

Bis 14 Tage vor Seminarbeginn werden keine Gebühren erhoben. Innerhalb von 14 Tagen vor der Seminarreihe werden 50% der Seminargebühren berechnet. Bei Nichtteilnahme eines Teilnehmers ohne Stornierung wird der volle Seminarbeitrag berechnet. Bei Ersatzmeldung eines Teilnehmers entstehen keine Stornogeühren.

Eine Absage des Veranstalters – eventuell auch kurzfristig, ggf. am Veranstaltungstag – aus Gründen, die dieser nicht zu vertreten hat (z. B. Krankheit des Referenten) begründet keine Schadenersatzforderungen.

Datum _____

Unterschrift Kostenträger _____